

Karteninhaber-Vereinbarung

Einführung

Diese Geschäftsbedingungen (zusammen mit der unter www.trading212.com verfügbaren Gebührenordnung und alle weiteren Dokumente, auf die Bezug genommen wird, gemeinsam die „**Vereinbarung**“) legen die Bedingungen fest, die für Ihr Zahlungskonto, Ihre Karte sowie alle weiteren damit verbundenen Dienstleistungen gelten, die Ihnen von **Paynetics AD** (weitere Details finden Sie unten) („**Paynetics**“, „**wir**“, „**uns**“, „**unser**“) im Rahmen dieser Vereinbarung bereitgestellt werden. Sie können die in dieser Vereinbarung genannten Zahlungsdienstleistungen nutzen, sobald Sie Geld von Ihrem Invest-Konto, wie unten definiert, abgehoben haben. Jedes Mal, wenn Sie eine Zahlungstransaktion vornehmen, gilt dies als Aufforderung, den Betrag der Zahlungstransaktion von Ihrem Invest-Konto abzuheben, wie unten erläutert.

Diese Vereinbarung stellt einen rechtsgültigen Vertrag zwischen Ihnen und Paynetics dar. Sie enthält wichtige Informationen, die sich auf Ihre Rechte, die Nutzung unserer Dienstleistungen und Ihre Möglichkeit, Ihr Geld wiederzuerlangen, auswirken können. Bitte lesen Sie alle Dokumente, die Teil dieser Vereinbarung sind, sorgfältig durch und bewahren Sie eine Kopie davon auf oder laden Sie eine Kopie davon für Ihre Unterlagen und zur späteren Verwendung herunter.

Sie können während der gesamten Laufzeit dieser Vereinbarung jederzeit eine Kopie dieser Vereinbarung sowie der Dokumente, auf welche hierin Bezug genommen wird, einschließlich der geltenden Gebühren, anfordern, indem Sie sich an das Kundenserviceteam oder an www.trading212.com wenden.

Durch die Übermittlung Ihres Antrags auf Eröffnung eines Zahlungskontos und die Ausstellung einer Karte an Paynetics bestätigen Sie, dass Sie diese Vereinbarung gelesen haben und akzeptieren.

Sie sollten diese Vereinbarung zusammen mit der Datenschutzerklärung lesen, die Sie hier (<https://www.paynetics.digital/privacy-and-security-policy/>) einsehen können. Unsere Datenschutzerklärung (die von Zeit zu Zeit in Übereinstimmung mit ihren Bestimmungen geändert werden kann) beschreibt zusammen mit dieser Vereinbarung die Grundlage, auf der alle personenbezogenen Daten, die wir über Sie erheben, entweder direkt oder von

unseren autorisierten Partnern, oder die Sie uns oder den Partnern zur Verfügung stellen, von uns verarbeitet, gehandhabt und weitergegeben werden.

1. Definitionen

„**App**“ bezeichnet eine mobile Anwendung, die von der **FXFlat Bank GmbH** – eine Beauftragte von Paynetics AD für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland – unter dem Markennamen „Trading 212“ angeboten wird. Die App ist über den Google Play Store, den Apple Play Store oder andere einschlägige Mobil-Appstores sowie als webbasierte Anwendung verfügbar und wird unter der Marke „Trading 212“ angeboten. Die FXFlat Bank GmbH bietet Ihnen in ihrer Eigenschaft als lizenzierte Wertpapierfirma bestimmte Wertpapier- und Nebendienstleistungen über die App an.

„**Geldautomat**“ bezeichnet einen Geldautomaten, der für Bargeldabhebungen mit einer Karte und gelegentlich auch für andere Zahlungs- und Nicht-Zahlungsvorgänge verwendet werden kann.

„**Sperrung Ihrer Karte**“ bedeutet eine Einstellung der Kartendienstleistung durch Paynetics, die dazu führt, dass Sie Ihre Karte nicht mehr benutzen können. Paynetics führt ein Verzeichnis gesperrter Karten.

„**Geschäftstag**“ ist ein Tag (außer Samstagen und Sonntagen), an dem die Banken in der Republik Bulgarien im Allgemeinen für den normalen Geschäftsverkehr geöffnet sind.

„**Karte**“ bezeichnet die physische Debit- und/oder virtuelle Mastercard®-Karte, die von Paynetics für Sie ausgestellt wurde und mit Ihrem Zahlungskonto verknüpft ist.

„**Kartenorganisation**“ bedeutet „MasterCard“.

„**Kartenzahlung**“ bedeutet eine Zahlung an einen Händler (entweder persönlich oder online) mit Ihrer Karte.

„**Bargeldabhebung**“ meint das Abheben von Bargeld mit einer Ihrer Karten an einem Geldautomaten.

„**Cashback**“ ist eine finanzielle Vergünstigung, die von bestimmten Händlern, der FXFlat Bank GmbH, die unter dem Markennamen „Trading 212“ tätig ist, oder anderen Finanzinstituten angeboten wird und bei der Sie, sofern Sie dazu berechtigt sind und die anwendbaren Grenzen eingehalten werden, einen bestimmten Prozentsatz des Kaufbetrags in bar zurückerhalten können, wenn Sie eine Transaktion mit der Karte durchführen.

„**Zuständige Behörde**“: eine Stelle, die im Rahmen von festgelegten gesetzlichen Aufgaben handelt und öffentliche Befugnisse für die Zwecke von Zahlungsdienstleistungen, elektronischem Geld oder anderen Finanzvorschriften ausübt, einschließlich der Bulgarischen Nationalbank („BNB“) und der Europäischen Bankaufsichtsbehörde („EBA“).

„**Kundenserviceteam**“ bezeichnet den von der FXFlat Bank GmbH in unserem Namen betriebenen Kundenservice, deren weitere Einzelheiten in Klausel 18 aufgeführt sind.

„**CVC2**“ bezeichnet einen dreistelligen Code oder ein Passwort für sichere Zahlungen im Internet, der für jede Karte ausgestellt wird. CVC2 ist ein streng persönlicher Code für den Zugriff auf die auf der Karte verfügbaren Gelder, der über ein virtuelles POS-Terminal eingegeben wird. Jede CVC2-Eingabe über ein virtuelles POS-Terminal dient zum Nachweis der Identität des jeweiligen Karteninhabers.

„**Deaktivierung Ihrer Karte**“ bedeutet die endgültige Einstellung der Kartendienstleistung durch Paynetics.

„**Verfügbare Gelder**“ bezeichnet die für Zahlungsvorgänge auf Ihrem Invest-Konto verfügbaren Gelder.

„**FXFlat Bank GmbH**“ ist eine in der Bundesrepublik Deutschland eingetragene und im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter der Nummer HRB 101710 eingetragene Gesellschaft mit Sitz in der Bahnstraße 47, 40878 Ratingen, Deutschland, die als Betreiber bestimmte technische und betriebliche Funktionen in Bezug auf unsere Dienstleistungen erbringt, einschließlich des Betriebs der Handelsplattform, die Sie mit Paynetics verbindet. Die FXFlat Bank GmbH ist eine Beauftragte der Paynetics AD für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland und ist im Register gemäß Art. 19 PSPSA, das von der BNB geführt wird, eingetragen. Die FXFlat Bank GmbH ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („**BaFin**“) (BaFin-ID-Nummer 10109603) als Wertpapierfirma zugelassen und reguliert. Die FXFlat Bank GmbH ist im Rahmen des Europäischen Passes berechtigt, als Wertpapierhandelsbank Dienstleistungen auch in den folgenden EU-Ländern zu erbringen: den Niederlanden, der Republik Österreich, dem Großherzogtum Luxemburg, der Französischen Republik, der Republik Irland, dem Königreich Dänemark, dem Königreich Schweden, dem Königreich Norwegen, der Republik Island, dem Fürstentum Liechtenstein und der Republik Finnland. Die FXFlat Bank GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Trading 212 Group Ltd (UK company no. 10014283) und damit Teil der Trading-212-Gruppe und firmiert unter dem Markennamen „**Trading 212**“. Der Einfachheit halber **wird in dieser Vereinbarung der Handelsname der FXFlat Bank GmbH „Trading 212“ verwendet.** Jede Bezugnahme auf „Trading 212“ in dieser Vereinbarung ist eine Bezugnahme auf „FXFlat Bank GmbH“.

„**Invest-Konto**“ bezeichnet ein Konto, das Sie bei der FXFlat Bank GmbH, betrieben unter dem Markennamen „Trading 212“, zum Zwecke der Ausführung (über die Handelsplattform, wie unten definiert) von Geschäften zum Kauf, Verkauf oder Abschluss von durch Sie bestimmten Investments eröffnet haben.

„**Limits**“ bezeichnet die für Ihre Karte und Zahlungsvorgänge geltenden Höchstbeträge, die Bestandteil dieser Vereinbarung sind und in der Gebührenordnung auf der Trading-212-Plattform aufgeführt sind.

„**MasterCard**“ steht für „MasterCard International Incorporated“ oder seine Rechtsnachfolger.

„**Zahlungskonto**“ bezeichnet Ihr Konto bzw. Ihre Konten, die von Paynetics AD zur Ausführung von Zahlungsvorgängen eröffnet wurden und mit Ihrer Karte verknüpft sind. Das Zahlungskonto ist nur für eingehende Übertragungen von Ihrem Invest-Konto bei der FXFlat Bank GmbH, die unter dem Markennamen „Trading 212“ tätig ist, und für das Aufladen der Karte bestimmt. Sie sind zu Folgendem nicht berechtigt, und das Zahlungskonto ist nicht zugelassen für: (i) eingehende Übertragungen von Dritten oder anderen Konten in Ihrem Namen, mit Ausnahme Ihres Invest-Kontos; und (ii) ausgehende Überweisungen an Dritte; und (iii) Bargeldabhebungen oder andere Dienstleistungen, mit Ausnahme der Aufladung der Karte und Kartenzahlungen. Sie können ein auf EUR lautendes Zahlungskonto und (sofern verfügbar) Zahlungskonten in anderen Währungen wie GBP und USD führen (wie unter www.trading212.com angegeben).

„**Zahlungstransaktion**“ bezeichnet sowohl eine Kartenzahlung als auch eine Bargeldabhebung.

„**Paynetics**“, „**wir**“, „**uns**“, „**unser**“ bezeichnet Paynetics AD, ein in der Republik Bulgarien unter der Registrierungsnummer 131574695 eingetragenes Unternehmen mit Sitz in 76A James Bourchier Blvd., 1407 Sofia, Bulgarien. Paynetics ist ein von der BNB lizenziertes und beaufsichtigtes E-Geld-Institut (zur Ausgabe von elektronischem Geld und zur Erbringung von Zahlungsdienstleistungen gemäß der Zahlungsdienstrichtlinie 2015/2366 („**PSD2**“), der E-Geld-Richtlinie 2009/110 („**EMD**“) und dem bulgarischen Gesetz über Zahlungsdienste und Zahlungssysteme („**PSPSA**“)). Paynetics kann in Ausübung seiner Rechte im Rahmen des Europäischen Passes elektronisches Geld ausgeben, vertreiben und einlösen, Zahlungsinstrumente ausstellen, Zahlungskonten eröffnen und betreiben sowie Zahlungstransaktionen für Kunden im Europäischen Wirtschaftsraum ausführen.

„**Paynetics-Website**“ bedeutet www.paynetics.digital.

„**PIN**“ bezeichnet eine eindeutige vierstellige persönliche Identifikationsnummer, die zur

Autorisierung von Zahlungsvorgängen verwendet werden kann.

„**POS Terminal**“ bezeichnet ein Gerät, an dem die Karte zum Bezahlen von Waren oder Dienstleistungen in Geschäftsräumen verwendet wird.

„**Datenschutzerklärung**“ bezeichnet die Paynetics-Datenschutzerklärung, die Sie hier (<https://www.paynetics.digital/privacy-and-security-policy/>) einsehen können und die zusammen mit dieser Vereinbarung die Grundlage beschreibt, auf der personenbezogene Daten, die wir von Ihnen entweder direkt oder von unseren autorisierten Partnern erheben oder die Sie uns oder diesen zur Verfügung stellen, von uns verarbeitet, genutzt und weitergegeben werden, und die von Zeit zu Zeit in Übereinstimmung mit ihren Bedingungen und wie in dieser Vereinbarung näher erläutert und definiert, geändert werden kann.

„**Verbotene Transaktion**“ bezeichnet alle Transaktionen oder Aktivitäten, die nachfolgend aufgeführt oder auf der Trading-212-Plattform dargelegt sind, wobei diese von uns jederzeit geändert werden können:

1. Jeglicher Vertrieb von „Schneeballsystemen“, „Ponzi-Schemes“ oder ähnlichen Marketing- oder Matrix-Programmen oder anderen Programmen zur „schnellen Bereicherung“ oder renditestarken Investitionsprogrammen,
2. Verkauf, Lieferung oder Kauf von illegalen Gegenständen oder Gegenständen, die illegale Aktivitäten fördern oder erleichtern,
3. Verkauf, Lieferung oder Kauf von gefälschten Produkten oder von Produkten, die Rechte an geistigem Eigentum verletzen,
4. Produkte oder Dienstleistungen zur Abwicklung oder Aggregation von Zahlungen Dritter,
5. Geldwäsche,
6. Finanzierung von, oder Propaganda für, Terrorismus,
7. Pornografie, Escort-Services sowie Verkauf von oder Werbung für sexuelle Dienstleistungen, sowie
8. Verwendung der Karte oder des Zahlungskontos in einer Weise oder für Zwecke, die gegen geltende Gesetze oder Vorschriften der Kartenorganisation verstoßen.

„**Regeln und Vorschriften**“ sind sämtliche Regeln und Vorschriften, die auf die im Rahmen dieser Vereinbarung erbrachten Dienstleistungen anwendbar sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf PSPSA, PSD2, EMD, sämtliche Regeln von Mastercard und alle anderen Regeln

und Vorschriften.

„**Gebührenordnung**“ bezeichnet die Gebühren und Limits, die für Ihre Karte sowie alle anderen Dienstleistungen, die Ihnen im Rahmen dieser Vereinbarung angeboten werden, gelten. Die Gebührenordnung ist in ihrer jeweils gültigen Fassung auf der Website von Trading 212 verfügbar.

„**Trading 212**“ ist die FXFlat Bank GmbH (wie oben definiert). Der Einfachheit halber wird in dieser Vereinbarung der Handelsname der FXFlat Bank GmbH „Trading 212“ verwendet. Jede Bezugnahme auf **Trading 212** in dieser Vereinbarung ist eine Bezugnahme auf „FXFlat Bank GmbH“.

„**Handelsplattform**“ bezeichnet die Plattform, die von der FXFlat Bank bereitgestellt wird und unter der Marke „Trading 212“ betrieben wird.

„**Trading-212-Bedingungen**“ sind die Geschäftsbedingungen zwischen der FXFlat Bank GmbH in ihrer Eigenschaft als reguliertes Wertpapierhaus, das unter der Marke „Trading 212“ tätig ist, und Ihnen, die auf <https://www.trading212.com/terms/invest> oder an anderer Stelle auf der Trading 212 Website verfügbar sind und welche die von der FXFlat Bank GmbH, die unter der Marke „Trading 212“ tätig ist, für Sie erbrachten Wertpapierdienstleistungen regeln.

„**Trading-212-Website**“ bezeichnet www.trading212.com – die Website, über die Sie auf die Handelsplattform zugreifen können und die von der FXFlat Bank GmbH bereitgestellt wird.

„**Virtuelles POS-Terminal**“ ist ein logisch definiertes POS-Terminal-Gerät, mit dem die Zahlung von Waren und Dienstleistungen über das Internet durchgeführt wird.

„**Sie**“ bezeichnet Sie als natürliche Person, die über ein Invest-Konto verfügt und (i) bei Paynetics die Ausstellung einer Karte für die Verwendung der auf Ihrem Invest-Konto verfügbaren freien Gelder beantragt hat und (ii) die vorliegende Vereinbarung gelesen und akzeptiert hat, welche die Bedingungen regelt, unter denen Paynetics seine hier beschriebenen Zahlungsdienstleistungen erbringt.

2. Über unsere Dienstleistungen

2.1. Im Rahmen dieser Vereinbarung eröffnet Paynetics Zahlungskonten in EUR und, sofern verfügbar, in weiteren Währungen wie GBP und USD führen (wie unter www.trading212.com angegeben). Ihre Karte wird mit all diesen Zahlungskonten verknüpft sein.

2.2. Paynetics führt Ihr Zahlungskonto und gibt die Karte an Sie aus. Paynetics ist keine Bank, und Ihr Zahlungskonto ist kein Bankkonto. Die auf Ihrem Zahlungskonto verfügbaren Gelder sind keine Einlagen. Für den Saldo Ihres Zahlungskontos erhalten Sie keine Zinsen. Ihre Karte ist ein Zahlungsinstrument, das mit Ihrem Zahlungskonto verknüpft ist. Sie ist keine Kreditkarte oder Charge Card.

2.3. Bevor wir Ihnen eine unserer Dienstleistungen anbieten können, müssen wir Ihre Identität verifizieren. Zu diesem Zweck und mit der Zustimmung zu dieser Vereinbarung erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass Trading 212 uns die Identifikationsdaten und Dokumente, die Sie Trading 212 vorgelegt haben, zur Verfügung stellt. Sie erklären sich ferner damit einverstanden, dass wir jederzeit weitere Informationen zur Überprüfung Ihrer Identität anfordern können. Wir können Trading 212 bitten, solche Anfragen in unserem Namen durchzuführen. Wenn Sie uns die von uns angeforderten Informationen nicht zur Verfügung stellen oder diese für uns nicht zufriedenstellend sind, können wir Ihr Zahlungskonto und Ihre Karte sperren.

2.4. Eine Zahlungstransaktion ist nur dann erfolgreich, wenn Sie über genügend verfügbare Gelder verfügen, um die Zahlungstransaktion zu decken. Wenn die Zahlungstransaktion genehmigt wird, dann wird gemäß den Trading-212-Bedingungen davon ausgegangen, dass Sie eine Anfrage an Trading 212 gesendet haben, um Geld von einem Ihrer Anlagekonten auf Ihr Paynetics-Zahlungskonto zu übertragen. Diese Gelder werden dann zur Ausführung der Zahlungstransaktion verwendet. Das Zahlungskonto ist nicht für den Empfang von Geldern von anderen Konten als Ihrem Invest-Konto oder für die Ausführung von ausgehenden Übertragungen auf Zahlungskonten bei Paynetics oder anderen Zahlungsdienstleistern bestimmt. Die auf Ihrem Invest-Konto verfügbaren freien Gelder können von Ihnen nur unter Verwendung der Ihnen gemäß dieser Vereinbarung ausgestellten Karte abgehoben und ausgegeben werden.

2.5. Diese Vereinbarung wird erst wirksam, wenn Sie eine Bestätigung erhalten, dass Paynetics Ihrem Antrag auf Eröffnung eines Zahlungskontos und Ausstellung einer Karte zugestimmt hat. Vor dieser Bestätigung ist Paynetics nicht verpflichtet, eine der Leistungen aus dieser Vereinbarung zu erbringen. Paynetics kann jede Anfrage/jeden Antrag ablehnen und/oder den Abschluss einer Vereinbarung über seine Dienstleistungen aus beliebigen Gründen, wie in dieser Vereinbarung angegeben, verweigern.

2.6. Um unsere Zahlungskonto- und Kartendienstleistungen in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie: (a) mindestens 18 Jahre alt sein, (b) Ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland, den Niederlanden, der Republik Österreich, dem Großherzogtum Luxemburg, der Französischen Republik, der Republik Irland, dem Königreich Dänemark, dem Königreich Schweden, dem Königreich Norwegen, der Republik Island, dem

Fürstentum Liechtenstein oder der Republik Finnland haben und (c) ein Invest-Konto bei Trading 212 besitzen. Wir können die Erbringung unserer Dienstleistungen einstellen, wenn wir feststellen, dass Sie dazu nicht berechtigt sind.

2.7. Das Zahlungskonto und die Karte werden nur an Einzelpersonen ausgegeben. Sie dürfen Ihr Zahlungskonto und Ihre Karte nur persönlich nutzen und haben nicht das Recht, ihre Nutzung auf andere Personen zu übertragen. Falls Sie einer anderen Person Zugang oder einen anderen Weg zur Nutzung Ihres Zahlungskontos oder Ihrer Karte gewähren, tragen Sie die volle Verantwortung für alle von dieser Person veranlassten Zahlungen.

2.8. Sie dürfen Ihr Zahlungskonto oder Ihre Karte nicht für oder im Zusammenhang mit Folgendem verwenden (einschließlich des Versendens oder Empfangens von Erträgen daraus):

2.8.1. Jegliche Aktivitäten, die gegen geltende Gesetzen oder Vorschriften verstoßen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Gesetze in Bezug auf Geldwäsche, Betrug, Finanzdienstleistungen oder Verbraucherschutz,

2.8.2. jegliche Verbotene Transaktion im Rahmen dieser Vereinbarung, oder

2.8.3. jegliche kommerzielle oder gewerbliche Zwecke.

3. Limits

Für Ihr Zahlungskonto, Ihre Karte und Cashback können Limits gelten, wie z. B. für die Mindestaufladung Ihres Zahlungskontos, den maximalen Saldo, der auf Ihrem Zahlungskonto und Ihrer Karte gehalten werden kann, den Wert einzelner Zahlungstransaktionen oder einen Gesamtwert oder eine Anzahl von Zahlungen in einem bestimmten Zeitraum. Die geltenden Limits sind in der Gebührenordnung festgelegt und können von uns von Zeit zu Zeit geändert werden. Im Rahmen unseres Risikomanagements, insbesondere im Hinblick auf Geldwäsche, Betrug oder Sicherheitsbedenken, können wir von Zeit zu Zeit auch interne Kontrollen, einschließlich Limits, auf bestimmte Arten von Transaktionen anwenden, deren Offenlegung uns jedoch aus Sicherheitsgründen untersagt sein kann.

4. Wechselkurse

4.1. Nach der Bestätigung von Trading 212, dass Sie über genügend freie Mittel verfügen, um die gewünschte Zahlungstransaktion auszuführen, und sobald das Geld auf Ihrem Zahlungskonto gutgeschrieben ist, wird es zur Deckung von Zahlungstransaktion, die Sie auszuführen versucht haben, verwendet.

4.2. Wenn Sie eine Zahlungstransaktion in der Währung eines Ihrer Zahlungskonten ausführen, gilt:

4.2.1. Ihr Zahlungskonto in der Währung Ihrer Zahlungstransaktion wird vor der Ausführung der Zahlungstransaktion aus dem Geld auf Ihrem Invest-Konto aufgefüllt (Trading 212 kann eine Wechselkursgebühr erheben – siehe Klausel 4.4 für weitere Informationen).

4.2.2. Paynetics erhebt keine Wechselkursgebühr.

4.3. Wenn Sie eine Zahlungstransaktion in einer Währung vornehmen, die nicht die Währung eines Ihrer Zahlungskonten ist, gilt:

4.3.1. Eines Ihrer Zahlungskonten wird aufgefüllt (die Währung ergibt sich aus den Trading-212-Bedingungen), und

4.3.2. die Zahlungstransaktion unterliegt dem von MasterCard® angewandten Referenzwechselkurs (verfügbar unter <https://www.mastercard.co.uk/en-gb/personal/get-support/convert-currency.html>). Der Wechselkurs wird am Tag der Zahlungstransaktion festgelegt. Der Wechselkurs wird nicht von Paynetics festgelegt und schwankt im Laufe des Tages, d. h. er kann sich zwischen dem Datum der Ausführung der Zahlungstransaktion und dem Datum ihrer Verarbeitung ändern.

4.4. Klausel 4.4 ist nur zu Ihrer Information eingefügt. Sie wurde von Trading 212 als Zusammenfassung der Bedingungen zwischen Ihnen und Trading 212 eingefügt – weitere Informationen finden Sie in den Trading-212-Bedingungen. Klausel 4.4 ist für Paynetics nicht bindend. Für den Fall, dass Sie ein Mehrwährungs-Invest-Konto bei Trading 212 haben, wird die versuchte Gutschrift auf Ihr Zahlungskonto vorrangig in der gleichen Währung ausgeführt. Wenn auf Ihrem Invest-Konto nicht genügend Verfügbare Gelder in der gewünschten Währung vorhanden sind, wird die Transaktion vom Invest-Konto in Ihrer Hauptwährung oder vom Invest-Konto in der Währung mit dem höchsten freien Saldo an freien Geldern eingeleitet. Es kann eine Währungsumrechnung gemäß den Trading-212-Bedingungen erfolgen, für die eine Währungsumrechnungsgebühr anfallen kann. Bitte beachten Sie, dass es nicht möglich ist, Verfügbare Gelder von Anlagekonten in verschiedenen Währungen zu kombinieren, um eine einzige Transaktion durchzuführen. Wenn Trading 212 den angeforderten Auszahlungsbetrag nicht bestätigt, weil entweder nicht genügend Verfügbare Gelder auf Ihrem Invest-Konto vorhanden sind oder weil nicht

genügend verfügbare Gelder in Ihrer Hauptwährung (oder dem höchsten Saldo in einer anderen Währung) vorhanden sind, um eine Zahlungstransaktion durchzuführen, schlägt die Zahlungstransaktion fehl. Sie können Zahlungen von Ihrem Zahlungskonto nur mit Ihrer Karte vornehmen. Sie können beispielsweise kein Geld, das auf Ihrem Zahlungskonto gutgeschrieben wurde, auf ein anderes Zahlungskonto senden, das Sie oder eine andere Person bei Paynetics oder einem anderen Zahlungsdienstleister haben.

4.5. Es kann bestimmte Beschränkungen für die Höhe von verfügbaren Geldern geben, die von Ihrem Invest-Konto an uns übertragen werden. Diese sind in der Gebührenordnung angegeben, sofern zutreffend.

4.6. Der Saldo auf dem Zahlungskonto darf die in der Gebührenordnung festgelegten Limits, sofern zutreffend, niemals überschreiten.

4.7. Paynetics kann die Aufladung Ihres Zahlungskontos in folgenden Fällen ablehnen:

4.7.1. Ihr Zahlungskonto oder eine Zahlung überschreitet eines der in der Gebührenordnung festgelegten Limits.

4.7.2. Ihr Zahlungskonto oder die von Paynetics an Sie ausgegebene Karte ist inaktiv, gesperrt oder gekündigt.

4.7.3. Sie oder Trading 212 haben inkorrekte oder ungültige Angaben zur Übertragung gemacht.

4.7.4. Paynetics ist der Ansicht, dass die Zahlung betrügerisch, illegal oder nicht autorisiert ist.

4.7.5. Paynetics ist der Ansicht, dass die Zahlung mit einer unzulässigen Transaktion in Zusammenhang steht.

4.8. Wenn die Übertragung Ihrer freien Mittel von Ihrem Invest-Konto aus einem der oben genannten Gründe abgelehnt wird, können diese ohne vorherige Benachrichtigung an Sie auf Ihr Invest-Konto zurückübertragen werden.

5. Beschreibung der Karte

5.1. Ihre Karte wird von Paynetics an Sie ausgegeben und ist mit Ihren von Paynetics geführten Zahlungskonten verknüpft.

5.2. Die Karte ist eine Debitkarte, die unter der Marke MasterCard gemäß einer von MasterCard International erteilten Lizenz ausgegeben wird.

5.3. Sofern in dieser Vereinbarung nicht anders angegeben, kann Ihre Karte zur Bezahlung von Waren oder Dienstleistungen bei Händlern (sei es im Geschäft, online oder per Telefon) sowie für Bargeldabhebungen an Geldautomaten verwendet werden. Wenn Ihnen eine virtuelle Karte ausgestellt wurde, können Sie diese nur für Kartenzahlungen verwenden. Ihre Karte kann an allen Kartenterminals mit dem MasterCard-Logo verwendet werden, die über die erforderlichen Funktionen verfügen.

5.4. Kartenzahlungen werden ausgeführt, sobald Paynetics die Bestätigung erhält, dass Sie über genügend verfügbare Gelder auf Ihrem Invest-Konto verfügen, um die Kartenzahlung zu decken.

5.5. Der Wert aller Kartenzahlungen, einschließlich aller anfallenden Gebühren, wird von Ihrem entsprechenden Zahlungskonto abgebogen und als Kartenabhebungen im Saldo Ihres Invest-Kontos ausgewiesen. Sie sind auch in den periodischen elektronischen Auszügen ersichtlich, die Trading 212 in unserem Namen erstellt.

5.6. Sie sind für alle mit der Karte erworbenen Waren oder Dienstleistungen selbst verantwortlich. Jeder Streitfall mit einem Händler über ein Produkt oder eine Dienstleistung, das bzw. die mit der Karte gekauft wurde, wird als Streitfall zwischen Ihnen und dem Händler betrachtet und sollte direkt an diesen Händler gerichtet werden. Paynetics übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für Qualität, Sicherheit, Legalität oder sonstige Aspekte im Zusammenhang mit Waren oder Dienstleistungen, die mit der Karte erworben werden, und gibt diesbezüglich keinerlei Garantien.

5.7. Paynetics haftet nicht, wenn ein Händler die Annahme einer Karte verweigert oder wenn Paynetics die Ausführung einer Zahlungstransaktion gemäß dieser Vereinbarung abgelehnt hat.

5.8. Die Karte ist Eigentum von Paynetics als Kartenaussteller. Sie darf nicht übertragen und/oder anderen Personen zur Verfügung gestellt werden.

6. Ausstellung, Aktivierung und Ersatz von Karten

6.1. Jede Karte hat eine Gültigkeitsdauer, innerhalb derer Sie die Karte verwenden können. Wenn Sie eine physische Karte besitzen, läuft diese am letzten Tag des Monats/Jahres ab, der auf der Vorderseite angegeben ist. Wenn Sie eine virtuelle Karte besitzen, läuft diese am

letzten Tag des Monats/Jahres ab, der auf der Handelsplattform angegeben ist, oder an dem Ablaufdatum, das Ihnen per E-Mail mitgeteilt wurde. Alle Kartenzahlungen, die nach Ablauf oder Stornierung der Karte erfolgen, werden weder autorisiert noch ausgeführt.

6.2. Paynetics stellt die Karte innerhalb von 10 Geschäftstagen nach Annahme Ihres Antrags aus. Sofern es sich nicht um eine virtuelle Karte handelt, senden wir Ihnen die Karte per Post zu. Wenn es sich um eine virtuelle Karte handelt, wird Ihnen die Karte unmittelbar nach der Genehmigung Ihres Antrags durch Paynetics über die Handelsplattform zur Verfügung gestellt.

6.3. Die physische Karte wird Ihnen zugesandt. Möglicherweise müssen Sie ein Ausweisdokument vorlegen, um sie in Empfang zu nehmen. Sie müssen die physische Karte sofort nach Erhalt auf dem Unterschriftstreifen auf der Rückseite unterschreiben.

6.4. Sie erhalten eine PIN, mit der Sie Ihre Karte verwenden können. Sie können Ihre PIN an einem Geldautomaten ändern. Sie sollten Ihre PIN auswendig lernen und das Medium, auf dem sie festgehalten ist, anschließend vernichten. Sie sind verpflichtet, Ihre Sicherheitsdaten wie die PIN sicher aufzubewahren (siehe Klausel 11.2).

6.5. Sie können Paynetics in folgenden Fällen um die Ausstellung einer neuen Karte bitten:

6.5.1. Im Falle einer Zerstörung oder Beschädigung der Karte,

6.5.2. bei Verlust, Diebstahl oder sonstiger Unterschlagung der Karte,

6.5.3. im Falle einer vergessenen PIN, und

6.5.4. nach Ablauf der Gültigkeitsdauer Ihrer Karte. Wenn Ihre Karte abläuft, wird sie nur dann automatisch ersetzt, wenn sie innerhalb der letzten zwei Monate vor ihrem Ablaufdatum benutzt wurde.

6.6. Bei Ersatz Ihrer Karte aufgrund von Verlust oder Beschädigung, bei Vergessen der PIN oder nach Ablauf der Gültigkeitsdauer kann Ihnen eine Ersatzgebühr (siehe Gebührenordnung) berechnet werden, die Ihrem Zahlungskonto belastet wird. Wenn Ihre Karte als gestohlen oder unterschlagen gemeldet wurde, kann Ihnen eine Gebühr in Höhe der Kosten für den Ersatz der Karte berechnet werden (siehe Gebührenordnung). Wenn Ihre Karte als verloren, gestohlen oder unterschlagen gemeldet wurde, aber später wiedergefunden wird, sollten Sie Paynetics unverzüglich darüber informieren und die Karte vernichten.

6.7. Sie erhalten die Karte im inaktiven Zustand. Sie müssen die Karte vor der Verwendung aktivieren, da sonst alle von Ihnen versuchten Kartenzahlungen abgelehnt werden. Die Karte

kann auf der Handelsplattform gemäß den Ihnen zur Verfügung gestellten Anweisungen aktiviert werden.

7. Erteilung von Anweisungen für Zahlungstransaktionen

7.1. Sie können Zahlungstransaktionen nur durchführen, wenn Sie über ausreichend verfügbare Gelder auf Ihrem Invest-Konto verfügen und eine Kartenübertragung von Ihrem Invest-Konto beantragen. Sie können den Betrag Ihrer verfügbaren freien Gelder auf Ihrem Invest-Konto auf der Handelsplattform überprüfen. Wenn der Betrag einer Zahlungstransaktion zuzüglich aller anfallenden und an uns zu zahlenden Gebühren die verfügbaren freien Gelder übersteigt, wird die Zahlung abgelehnt. Ungeachtet des Vorstehenden gilt im Falle eines negativen Kartensaldos nachstehende Klausel 9.1.

7.2. Wenn Sie uns eine Anweisung erteilen, stimmen Sie zu, dass eine Zahlungstransaktion durch eine der folgenden Methoden erfolgt:

7.2.1. Bei Bargeldabhebungen an einem Geldautomaten durch Eingabe einer PIN,

7.2.2. bei der Bezahlung von Waren oder Dienstleistungen in Geschäften durch Eingabe einer PIN und/oder Unterschrift auf dem Kassenbon oder durch Antippen/Schwenken der Karte (oder eines Geräts, in dem sie gehalten wird) über ein Kartenlesegerät bei kontaktlosen Zahlungen,

7.2.3. bei Transaktionen mit einem virtuellen POS-Terminal (Kauf von Waren und Dienstleistungen im Internet, E-Commerce-Transaktionen auf Händler-Websites, die 3D-Secure verwenden) durch Eingabe der Kartendaten (eindeutige Nummer, Name des Karteninhabers, Gültigkeitsdauer und CVC2/CVV2-Code) und durch Bestätigung des Zahlungsauftrags wie folgt: Sie erhalten eine Benachrichtigung über den Kauf auf Ihrem Mobiltelefon (etwas, das Sie besitzen), um diese zu sehen, müssen Sie auf die App zugreifen, indem Sie Ihre PIN eingeben (etwas, das Sie wissen) oder Ihren Fingerabdruck oder eine andere geeignete biometrische Methode zur Identifizierung und Authentifizierung verwenden (etwas, das Sie ausmacht). Dann müssen Sie den Zahlungsauftrag bestätigen, indem Sie die Benachrichtigung auswählen und Ihre PIN eingeben (etwas, das Sie wissen) oder Ihren Fingerabdruck oder eine andere geeignete biometrische Methode zur Identifizierung und Authentifizierung verwenden (etwas, das Sie sind).

7.3. Die Karte kann nicht bei Händlern in bestimmten Geschäftsbereichen (z. B.

Autovermietungen, Hotels und andere Dienstleister) verwendet werden, die den endgültigen Betrag der Kartenzahlung schätzen und eine „Vorausautorisierung“ oder Einbehaltung des geschätzten Betrags auf der Karte verlangen.

7.4. Zum Zeitpunkt der Zahlungstransaktion weisen Sie Trading 212 an, die Verfügbaren Gelder, die sich auf Ihrem Invest-Konto auf der Handelsplattform befinden, oder einen Teil davon, der den Betrag der Zahlungstransaktion abdeckt, an uns zu übertragen. Sobald wir die genannten Verfügbaren Gelder erhalten haben, schreiben wir den Betrag Ihrem Zahlungskonto gut. Sie können eine Zahlungstransaktion nur dann erfolgreich ausführen, wenn Sie zum Zeitpunkt der Zahlungstransaktion über ausreichend Verfügbare Gelder auf Ihrem Invest-Konto verfügen, die den Betrag der Zahlungstransaktion und alle anfallenden Gebühren abdecken, und dieser Betrag erfolgreich an uns übertragen wurde.

7.5. Sie sind für die Bereitstellung korrekter und genauer Anweisungen für die Ausführung einer Zahlungstransaktion verantwortlich. Sollten Ihre Angaben fehlerhaft, ungenau oder unvollständig sein, haftet Paynetics nicht für Fehler oder Ungenauigkeiten bei der Zahlungstransaktion. Wird eine Zahlungstransaktion gemäß den von Ihnen erteilten Anweisungen ausgeführt, gilt sie als korrekt ausgeführt.

8. Gebühren

8.1. Gebühren, die für Ihr Zahlungskonto, Ihre Karte und damit verbundene Dienstleistungen und/oder Zahlungstransaktionen anfallen, sind in der Gebührenordnung aufgeführt. Sämtliche Gebühren werden von dem betreffenden Zahlungskonto abgebogen und erscheinen in den regelmäßigen elektronischen Kontoauszügen, die Ihnen von Trading 212 zur Verfügung gestellt werden.

8.2. Paynetics behält sich das Recht vor, die anwendbaren Gebühren nach Maßgabe dieser Vereinbarung zu ändern (siehe auch Ziffer 13). Änderungen des Referenz-Wechselkurses werden sofort und ohne vorherige Ankündigung wirksam.

8.3. Wenn eine Zahlungstransaktion mit einer Karte in einer anderen Währung als der Währung des Zahlungskontos erfolgt, von dem sie abgebucht wird, wird der Betrag in die Währung des Zahlungskontos umgerechnet, wobei der von MasterCard® angewandte Wechselkurs zugrunde gelegt wird (abrufbar unter <https://www.mastercard.co.uk/en-gb/personal/get-support/convert-currency.html>). Der Wechselkurs wird am Tag der Zahlungstransaktion festgelegt. Der Wechselkurs wird nicht von Paynetics festgelegt und schwankt im Laufe des Tages, d. h. er kann sich zwischen dem

Datum der Ausführung der Zahlungstransaktion und dem Datum ihrer Verarbeitung ändern.

9. Negativer Saldo

9.1. Wenn eine Transaktion einen Negativsaldo auf Ihrem Zahlungskonto zur Folge hat, können wir verlangen, dass Trading 212 den Betrag des Negativsaldos auf Anfrage sofort aus Ihren freien Geldern erstattet. Paynetics kann den Betrag des Negativsaldos mit Geldern auf anderen Konten, die Sie bei Paynetics unterhalten, oder mit später transferierten Geldern aus Ihrem Invest-Konto verrechnen. Paynetics kann das Zahlungskonto und die Karte bis zur vollständigen Erstattung des negativen Saldos sperren und rechtliche Schritte gegen Sie einleiten, um diesen Betrag wiederzuerlangen.

10. Kommunikationsverfahren

10.1. Die Vereinbarung wird in englischer Sprache geschlossen. Die gesamte Kommunikation zwischen Ihnen und uns erfolgt in englischer Sprache, sofern in dieser Vereinbarung nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird. Beachten Sie, dass die nicht-englische Fassung nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt wird und nur die englische Version maßgeblich ist.

10.2. Wir können mit Ihnen über eine der folgenden Methoden kommunizieren (einschließlich der Bereitstellung von Informationen oder Benachrichtigungen im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung):

10.2.1. Über die Handelsplattform,

10.2.2. per E-Mail,

10.2.3. per Telefon (einschließlich der Zusendung einer SMS an Sie), und

10.2.4. durch ein Schreiben an Ihre Privatadresse.

Sollte eine dieser Kommunikationsmethoden nicht mehr verfügbar sein, werden wir Sie darüber informieren. Wir werden Sie auch darüber informieren, ob Sie technische Voraussetzungen oder Software benötigen, um mit uns zu kommunizieren.

10.3. Wir werden die Kontaktinformationen, die Sie uns zuletzt mitgeteilt haben, oder Trading 212 nutzen, um mit Ihnen zu kommunizieren. Sollten sich Ihre Kontaktdaten ändern,

müssen Sie Paynetics so schnell wie möglich darüber informieren, indem Sie Ihre Daten auf der Handelsplattform aktualisieren oder sich an das Kundenserviceteam wenden. Alle Benachrichtigungen, Einladungen oder sonstigen Mitteilungen, die an Ihre auf der Handelsplattform angegebene E-Mail-Adresse gesendet werden, gelten als erfolgreich an Sie zugestellt.

10.4. Im Falle eines Problems sollten Sie sich zuerst an das Kundenserviceteam wenden.

10.5. Paynetics wird Ihnen monatlich und jährlich Informationen über Ihr Zahlungskonto, Ihre Zahlungstransaktionen sowie Ihre Gebühren in Form von elektronischen Kontoauszügen zur Verfügung stellen, die auf der Handelsplattform zugänglich sind und/oder Ihnen per E-Mail übermittelt werden. Sie sollten die Informationen über Ihr Zahlungskonto und Ihre Zahlungstransaktionen regelmäßig sorgfältig überprüfen. Ihre Auszüge bleiben mindestens 1 Jahr lang auf der Handelsplattform für Sie abrufbar. Sie können Ihre Kontoauszüge herunterladen oder ausdrucken, um sie bei Bedarf zur Hand zu haben.

11. Sicherheitsmaßnahmen

11.1. Sie dürfen Ihre Karte und Ihr Zahlungskonto nur gemäß den in dieser Vereinbarung dargelegten Geschäftsbedingungen verwenden. Sie sind verpflichtet, alles zu tun, was Sie nach vernünftigem Ermessen unternehmen können, um Ihr Zahlungskonto und Ihre Karte zu schützen, und Paynetics unverzüglich nach Bekanntwerden eines Verlusts, Diebstahls, einer Unterschlagung oder einer unbefugten Nutzung der Karte oder des Zahlungskontos zu benachrichtigen, wie nachstehend beschrieben.

Ihre Verpflichtungen zur sicheren Führung Ihres Zahlungskontos und Aufbewahrung Ihrer Karte

11.2. Sie erhalten bestimmte Sicherheitsinformationen oder können diese einrichten (beispielsweise Ihre PIN und eventuell ein Passwort, einen Passcode oder andere Anmeldedaten), die zum Ausführen von Zahlungstransaktionen mit Ihrer Karte verwendet werden können. Dies sind Ihre Pflichten:

11.2.1. Ergreifen Sie alle angemessenen Maßnahmen, um die Sicherheit Ihres Zahlungskontos, Ihrer Karte und Ihrer Sicherheitsinformationen zu gewährleisten.

11.2.2. Notieren Sie keine Ihrer Sicherheitsinformationen (wie PIN, Passwort, Passcode oder

sonstige Anmeldedaten) – es sei denn, Sie tun dies in einer Weise, die es anderen erschwert, sie zu erkennen.

11.2.3. Schreiben Sie keine Sicherheitsinformationen wie die PIN auf die Karte und bewahren Sie solche Informationen nicht zusammen mit der Karte auf.

11.2.4. Ihre Sicherheitsinformationen, wie beispielsweise Benutzerkennungen, Passwörter oder PINs, nicht an andere Personen weiterzugeben und/oder diesen zu gestatten, sie in irgendeiner Weise zu verwenden.

11.2.5. Geben Sie Ihre Sicherheitsinformationen wie Nutzerkennung, Passwörter oder PINs nicht an andere Personen weiter und gestatten Sie niemandem ihre Verwendung in irgendeiner Weise.

11.2.6. Wählen Sie keine Sicherheitsinformationen wie PIN oder Passwort für den Zugriff auf Ihre Karte oder Ihr Zahlungskonto, die leicht zu erraten sind, beispielsweise Buchstaben oder Ziffern, die:

11.2.6.1. leicht mit Ihnen in Verbindung gebracht werden können, z. B. Ihre Telefonnummer oder Ihr Geburtsdatum,

11.2.6.2. Teil der auf der Karte aufgedruckten Daten sind,

11.2.6.3. aus denselben Ziffern (1111) oder der Abfolge laufender Ziffern (1234) bestehen, oder

11.2.6.4. mit einer zuvor gewählten PIN/einem zuvor gewählten Passwort identisch sind.

11.2.7. Nutzen Sie stets aktuelle Viren-, Malware- und Spyware-Software sowie eine Firewall auf allen Geräten, die für den Zugriff auf Ihr Zahlungskonto oder Ihre Karte verwendet werden, um das Risiko von Sicherheitsverletzungen zu verringern.

Ihre Meldepflicht an uns

11.3. Wenn Ihre Karte von einem Geldautomaten einbehalten wurde, müssen Sie dies Paynetics unverzüglich mitteilen. Wenn Paynetics Ihnen die Karte nicht zurückgeben kann, wird Paynetics eine neue Karte als Ersatz ausstellen.

11.4. Sie müssen das Kundenserviceteam (unter Verwendung der Kontaktangaben in Klausel 18) unverzüglich informieren, wenn:

11.4.1. Ihre Karte verloren, gestohlen oder unterschlagen wurde, oder

11.4.2. Sie glauben, dass eine unbefugte Nutzung Ihrer Karte oder Ihres Zahlungskontos erfolgt ist oder dass eine andere Person auf Ihr Zahlungskonto, Ihre Karte oder Ihre Sicherheitsinformationen zugreifen und diese nutzen kann.

Nach Erhalt einer Benachrichtigung durch Sie wird Paynetics alle angemessenen Maßnahmen ergreifen, um die Nutzung des Zahlungskontos und/oder der Karte zu unterbinden, indem das Zahlungskonto und/oder die Karte und/oder die Zahlungstransaktionen gesperrt werden.

11.5. Paynetics kann Ihr Zahlungskonto beschränken, Ihre Karte sperren oder deaktivieren, wenn:

11.5.1. Paynetics Bedenken hinsichtlich der Sicherheit der Karte oder des Zahlungskontos oder der damit verbundenen Sicherheitsinformationen hat,

11.5.2. Paynetics Kenntnis davon erlangt oder den Verdacht hat, dass das Zahlungskonto, die Karte oder die damit verbundenen Sicherheitsinformationen in nicht autorisierter, ungesetzlicher oder betrügerischer Weise verwendet werden.

11.5.3. Paynetics nach vernünftigem Ermessen davon ausgeht, dass dies erforderlich ist, um einem Gesetz oder einer gerichtlichen Anordnung in jeder zuständigen Gerichtsbarkeit, den von einer Kartenorganisation erteilten Anweisungen oder anderen für Paynetics geltenden Vorschriften oder Pflichten nachzukommen,

11.5.4. Diese Vereinbarung aus irgendeinem Grund gekündigt wird,

11.5.5. Sie uns dazu auffordern,

11.5.6. Sie es versäumt haben, uns und/oder Trading 212 zu unserer Zufriedenheit Identifikations- oder andere Daten, Informationen und/oder Dokumente vorzulegen, die von Ihnen vor Abschluss und während der Gültigkeit dieser Vereinbarung verlangt wurden, um die geltenden Gesetze und Anforderungen zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu erfüllen, oder

11.5.7. Sie eine Bedingung dieser Vereinbarung in wesentlicher Weise verletzt haben.

11.6. Vor der Sperrung oder Deaktivierung Ihrer Karte oder dem Einfrieren Ihres Zahlungskontos werden wir Sie, wenn möglich, darüber und über die Gründe dafür informieren. Wenn wir Sie nicht vorab benachrichtigen können, werden wir dies unmittelbar danach tun. Wir werden Sie nicht benachrichtigen, wenn dies unsere Sicherheitsmaßnahmen kompromittieren würde oder gegen geltende Gesetze verstoßen würde.

11.7. Ihre Karte und/oder Ihr Zahlungskonto wird so schnell wie möglich entsperrt oder wieder aktiviert (oder ersetzt), sobald die Gründe für die Sperrung nicht mehr bestehen.

Kommunikation mit Ihnen über betrügerische Aktivitäten oder Sicherheitsbedrohungen

11.8. Bei Verdacht auf Betrug oder Sicherheitsbedrohungen in Bezug auf Ihr Zahlungskonto, Ihre Karte und/oder Ihre Sicherheitsinformationen müssen wir Sie unter Umständen dringend kontaktieren. Dies kann per SMS, Telefon, E-Mail oder einem anderen sicheren Verfahren geschehen. Wenn wir Sie kontaktieren, können wir Ihnen auch Informationen darüber geben, wie Sie – je nach Art der Sicherheitsbedrohung – das Risiko für Ihr Zahlungskonto, Ihre Karte oder Ihre Sicherheitsdaten minimieren können. Allerdings werden wir Sie **niemals** bitten, Ihre vollständigen Sicherheitsinformationen (wie PIN, Kennwort oder Passcode) zu nennen oder Sie auffordern, aus Sicherheitsgründen Geld auf ein neues Konto zu überweisen.

12. Haftung & Rückerstattung

12.1. Paynetics übernimmt keine Haftung in Fällen, in denen (i) Sie nicht über ausreichende Verfügbare Gelder verfügen, um den Betrag einer bestimmten Zahlungstransaktion zusammen mit den anfallenden und an uns zu entrichtenden Gebühren zu decken, oder (ii) der tatsächliche Betrag der Verfügbaren Gelder aufgrund von durch Trading 212 gesperrten Geldern aus Gründen, die mit Ihren Anlageaktivitäten zusammenhängen, geringer war, oder (iii) die Verfügbaren Gelder nicht innerhalb des zwischen uns und Trading 212 vereinbarten Zeitrahmens an uns übertragen wurden, oder (iv) nur ein Teil davon, der nicht zur Deckung der Zahlungstransaktion und der anfallenden Gebühren ausreicht, an uns übertragen wurde. In solchen Fällen müssen Sie sich unverzüglich mit Trading 212 in Verbindung setzen und dort Ihr Anliegen direkt vorbringen.

12.2. Sie müssen Paynetics schriftlich über jede nicht autorisierte oder fehlerhaft ausgeführte Zahlungstransaktion mit Ihrer Karte informieren, und zwar unverzüglich, nachdem Sie von einer solchen nicht autorisierten oder fehlerhaft ausgeführten Zahlungstransaktion Kenntnis erlangt haben, in jedem Fall aber spätestens 13 Monate nach dem Datum, an dem die Zahlungstransaktion Ihrem Zahlungskonto belastet wurde. Sie können uns über solche nicht autorisierten oder fehlerhaft ausgeführten Zahlungen informieren, indem Sie sich an das Kundenserviceteam wenden (siehe Klausel 18).

12.3. Wenn Sie uns eine nicht autorisierte oder fehlerhaft ausgeführte Zahlungstransaktion gemäß Klausel 12.2 melden, haben Sie möglicherweise Anspruch auf eine Rückerstattung, wie im Folgenden beschrieben. Paynetics wird die Echtheit der Zahlung, ihre ordnungsgemäße Aufzeichnung und Meldung sowie die Frage, ob die Transaktion durch eine technische Störung oder einen anderen Fehler beeinträchtigt wurde, überprüfen.

12.4. Wenn Sie Anspruch auf eine Rückerstattung für eine fehlerhaft ausgeführte oder nicht autorisierte Zahlung haben, werden wir Ihnen die Rückerstattung auf Ihr Zahlungskonto so schnell wie möglich nach Erhalt Ihres Anspruchs oder zusätzlicher Informationen, die wir zur Prüfung Ihres Anspruchs auf Rückerstattung anfordern, vornehmen. Sollten wir jedoch nach der Rückerstattung aufgrund unserer Nachforschungen zu dem Schluss gelangen, dass Sie keinen Anspruch auf die Rückerstattung hatten, sind wir berechtigt, den Rückerstattungsbetrag von einem etwaigen Guthaben auf dem Zahlungskonto abzuziehen. Darüber hinaus behalten wir uns das Recht vor, den Wert der zurückerstatteten Zahlung mit anderen rechtlichen Mitteln zurückzuerlangen.

Nicht autorisierte Zahlungstransaktionen mit Ihrer Karte

12.5. Wenn Paynetics feststellt, dass Sie eine Zahlungstransaktion mit Ihrer Karte nicht autorisiert haben (z. B. weil sie von einer anderen Person durchgeführt wurde) und kein begründeter Verdacht besteht, dass Sie in betrügerischer Absicht gehandelt haben, wird Paynetics den Wert der nicht autorisierten Zahlungstransaktion spätestens am Ende des Geschäftstages zurückerstatten, nach welchem Sie Paynetics über die nicht autorisierte Zahlungstransaktion informiert haben. Die Rückerstattung enthält alle Gebühren, die anfallen, um Ihr Zahlungskonto wieder auf den Stand zu bringen, auf dem es sich ohne die nicht autorisierte Zahlung befunden hätte. Paynetics kann Sie für die ersten 50 € des Schadens verantwortlich machen, der durch nicht autorisierte Zahlungen aufgrund von Verlust, Diebstahl oder Unterschlagung Ihrer Karte oder Ihrer Sicherheitsinformationen entsteht, bevor Sie Paynetics darüber informiert haben.

12.6. Sie haben keinen Anspruch auf Rückerstattung und tragen unabhängig von der Höhe des Betrags sämtliche Verluste im Zusammenhang mit einer nicht autorisierten Zahlung, wenn:

12.6.1. die Zahlungstransaktion von Ihnen autorisiert wurde,

12.6.2. Sie in betrügerischer Absicht gehandelt haben,

12.6.3. Sie vorsätzlich oder grob fahrlässig eine oder mehrere Verpflichtungen aus dieser

Vereinbarung nicht erfüllt haben (z. B. in Bezug auf die Sicherheit Ihres Zahlungskontos und Ihrer Karte oder die Benachrichtigung über nicht autorisierte Zahlungen).

Nicht oder fehlerhaft ausgeführte Zahlungsvorgänge

12.7. Wenn Paynetics eine Zahlungstransaktion nicht oder fehlerhaft ausführt, ersetzt Paynetics unverzüglich den Betrag der Zahlungstransaktion (einschließlich aller Gebühren zur Wiederherstellung des Zahlungskontos auf den Stand, auf dem es sich befunden hätte, wenn die fehlerhafte Zahlung nicht erfolgt wäre), es sei denn, Paynetics kann nachweisen, dass der Zahlungsdienstleister des Empfängers das Geld erhalten hat (in diesem Fall haftet er). In diesem Fall wird Paynetics auf Ihren Wunsch hin angemessene Anstrengungen unternehmen, um das Geld zurückzuverfolgen und Sie über das Ergebnis zu informieren.

12.8. Paynetics übernimmt keine Haftung für Zahlungstransaktionen, die in Übereinstimmung mit den von Ihnen erteilten Zahlungsanweisungen ausgeführt werden. Wenn die von Ihnen erteilte Zahlungsanweisung fehlerhaft oder unvollständig war, wird Paynetics angemessene Anstrengungen unternehmen, um den Zahlungsbetrag wiederzuerlangen. Paynetics kann Ihnen für eine solche Wiedererlangung eine Gebühr in Rechnung stellen, die in der Gebührenordnung angegeben ist. Sollte Paynetics nicht in der Lage sein, den Zahlungsbetrag wiederzuerlangen, wird Paynetics Ihnen auf Ihre schriftliche Anfrage hin die entsprechenden Informationen über die Zahlung zur Verfügung stellen.

Allgemeine Haftung

12.9. Paynetics übernimmt Ihnen gegenüber keine Haftung für Schäden oder Verluste, die sich aus oder in Verbindung mit Folgendem ergeben:

12.9.1. Ihr Versäumnis, die Karte oder das Zahlungskonto gemäß dieser Vereinbarung zu nutzen,

12.9.2. Zahlungstransaktionen, die gemäß den von Ihnen bereitgestellten Informationen oder Anweisungen ausgeführt wurden, die inkorrekt, ungenau oder unvollständig waren,

12.9.3. alle ungewöhnlichen oder unvorhersehbaren Umstände, die außerhalb der Kontrolle von Paynetics liegen und deren Folgen trotz angemessener Bemühungen von Paynetics nicht vermieden werden konnten,

12.9.4. Weigerung eines Händlers, Geldautomaten oder einer anderen Person, die Karte zu

akzeptieren,

12.9.5. Fehlfunktionen eines Mobilgeräts oder anderer Geräte, Software oder Dienstleistungen, die für die erfolgreiche technische Durchführung eines Vorgangs erforderlich sind, die außerhalb der Kontrolle von Paynetics liegen,

12.9.6. Handlungen von Paynetics, die durch die geltenden gesetzlichen oder regulatorischen Anforderungen oder durch Regeln und Vorschriften oder Richtlinien der Kartenorganisation und/oder der zuständigen Behörde vorgeschrieben sind,

12.9.7. betrügerisches oder grob fahrlässiges Handeln Ihrerseits,

12.9.8. Umsatzeinbußen, Goodwill-Verlust, entgangenen Vorteile oder erwarteten Einsparungen,

12.9.9. jegliche Verluste oder Schäden, die weder eine direkte Folge noch eine direkte Konsequenz eines Verstoßes gegen diese Vereinbarung durch Paynetics sind, oder

12.9.10. jegliche Verluste oder Schäden, die durch die Verbreitung von Viren, Denial-of-Service- Angriffen oder sonstiges technologisch schädliches Material verursacht werden, das einen Computer oder ein anderes Gerät oder eine Anlage, Softwareprogramme, Daten oder sonstiges geschütztes Material in Verbindung mit der Karte, dem Zahlungskonto und dieser Vereinbarung infizieren kann,

12.9.11. Qualität, Sicherheit, Rechtmäßigkeit oder andere Aspekte von Waren und/oder Dienstleistungen, die mit der Karte erworben wurden, oder mögliche angefochtene Zahlungen zwischen Ihnen und dem Anbieter solcher Waren/Dienstleistungen,

12.9.12. Guthaben, Betrieb, Sicherheit, Rechtmäßigkeit oder andere Aspekte im Zusammenhang mit dem Invest-Konto,

12.9.13. Weigerung von Paynetics, Zahlungen zu akzeptieren oder auszuführen, oder die Einschränkung, Sperrung oder Deaktivierung Ihres Zahlungskontos und/oder Ihrer Karte gemäß dieser Vereinbarung, oder

12.9.14. Verluste oder Schäden, für die Paynetics von Gesetzes wegen nicht verantwortlich ist.

12.10. Keine der Bestimmungen dieser Vereinbarung beschränkt oder schließt die Haftung von Paynetics für Betrug, grobe Fahrlässigkeit oder eine andere Haftung aus, die gesetzlich nicht ausgeschlossen oder beschränkt werden kann.

12.11. Sie sind für die Nutzung der Karte und des Zahlungskontos gemäß den

Bestimmungen dieser Vereinbarung verantwortlich. Sie haften gegenüber Paynetics für alle Verluste und Schäden, die durch ihre unsachgemäße und/oder nicht vereinbarungsgemäße Nutzung entstehen.

13. Änderungen an dieser Vereinbarung

13.1. Paynetics kann Änderungen an dieser Vereinbarung, einschließlich der in der Gebührenordnung festgelegten Gebühren, wie weiter unten dargelegt, aus Gründen veranlassen, die Folgendes umfassen können (aber nicht darauf beschränkt sind):

13.1.1. Änderungen der Produkte oder Dienstleistungen oder Einführung neuer Produkte oder Dienstleistungen im Rahmen dieser Vereinbarung,

13.1.2. Einstellung eines bestimmten Teils unserer Produkte oder Dienstleistungen,

13.1.3. Änderungen der Marktbedingungen oder der Betriebskosten, die Paynetics betreffen,

13.1.4. Änderungen in der Technologie, unseren Systemen und/oder Zahlungsmethoden,

13.1.5. diese Vereinbarung klarer oder für Sie günstiger zu gestalten, oder

13.1.6. Änderungen der für Paynetics geltenden Gesetze, Verordnungen, Vorschriften oder Regeln.

13.2. Paynetics wird Sie über alle Änderungen dieser Vereinbarung, einschließlich der Gebührenordnung und der Datenschutzerklärung, sowie über den Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Änderungen informieren, indem Paynetics Sie per E-Mail oder über die Handelsplattform mindestens zwei Monate vor Inkrafttreten der Änderungen zusammen mit den Änderungen an dieser Vereinbarung benachrichtigt. Darüber hinaus werden die Änderungen dieser Vereinbarung auf der Trading-212-Website veröffentlicht und auf der Handelsplattform zur Verfügung gestellt. Wenn wir Sie direkt auf der Handelsplattform benachrichtigen, senden wir eine aktive (Push-)Benachrichtigung an Ihr Gerät, die Sie nach dem Einloggen auf der Handelsplattform öffnen können und die Informationen über die bevorstehenden Änderungen und den Ort, an dem Sie diese einsehen können, enthält.

13.3. Paynetics kann die Wechselkurse, die für die Umrechnung von Zahlungstransaktionen verwendet werden, mit sofortiger Wirkung und ohne Vorankündigung ändern, wenn diese Änderungen das Ergebnis von Änderungen des Referenzkurses sind, den wir Ihnen mitgeteilt haben, oder für Sie günstiger sind.

13.4. Wenn Sie mit den Änderungen an dieser Vereinbarung nicht einverstanden sind, haben Sie das Recht, diese Vereinbarung kostenlos zu kündigen, indem Sie Paynetics über das Kundenserviceteam darüber informieren, bevor die Änderungen in Kraft treten. Solange Sie diese Vereinbarung nicht kündigen, bevor die beabsichtigten Änderungen in Kraft treten, geht Paynetics davon aus, dass Sie die Änderungen akzeptiert haben.

14. Laufzeit der Vereinbarung. Stornierung. Kündigung. Gültigkeitsdauer und Sperrung der Karte

14.1. Diese Vereinbarung tritt in Kraft, wenn Ihr Antrag von Paynetics genehmigt wird. Diese Vereinbarung bleibt gültig, bis sie gemäß ihren Bestimmungen gekündigt wird.

14.2. Sie können Ihr Zahlungskonto und Ihre Karte stornieren und diese Vereinbarung innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum, an dem Sie die Bestätigung erhalten haben, dass Ihr Antrag von Paynetics genehmigt wurde, durch Kontaktaufnahme mit dem Kundenserviceteam kündigen. Bei einer Stornierung innerhalb dieses Zeitraums werden Ihnen keine Kosten in Rechnung gestellt, und Sie können die Rückzahlung des Geldes auf Ihr Zahlungskonto verlangen. Sie haben keinen Anspruch auf Rückerstattung von Zahlungstransaktionen und den damit verbundenen Gebühren, die bis zu dem Datum, an dem Sie Paynetics über die Stornierung informieren, angefallen sind.

14.3. Diese Vereinbarung kann von Ihnen gekündigt werden durch:

14.3.1. Mitteilung an Paynetics, dass Sie mit Änderungen dieser Vereinbarung gemäß Klausel 13.4 nicht einverstanden sind,

14.3.2. Mitteilung an Paynetics über die Beendigung dieser Vereinbarung gemäß Klausel 14.2, oder

14.3.3. Jederzeitige schriftliches Verlangen der Beendigung dieser Vereinbarung an Paynetics.

14.4. Diese Vereinbarung kann seitens Paynetics gekündigt werden:

14.4.1. mit einer Kündigungsfrist von 2 Monaten,

14.4.2. und sofort, wenn:

14.4.2.1. Sie eine wesentliche Bedingung verletzen oder anhaltend gegen die Bestimmungen dieser Vereinbarung verstoßen,

14.4.2.2. Paynetics den begründeten Verdacht hat, dass Ihr Zahlungskonto, Ihre Karte oder eine ihrer Zahlungen für betrügerische oder illegale Zwecke oder auf nicht autorisierte Weise oder für verbotene Transaktionen verwendet wird,

14.4.2.3. Paynetics dazu verpflichtet ist, um ein Gesetz oder eine Vorschrift oder eine Anforderung einer zuständigen Behörde oder einer Kartenorganisation zu erfüllen,

14.4.2.4. Paynetics vernünftigerweise davon ausgehen muss, dass die weitere Nutzung Ihres Zahlungskontos oder Ihrer Karte dazu führen könnte, dass Paynetics gegen geltende Gesetze, Vorschriften, Regelungen oder sonstige für Paynetics geltende Bestimmungen verstößt oder dass Paynetics nachteilige Maßnahmen, Vorwürfe, Bußgelder oder Strafen von einer zuständigen Behörde, der Strafverfolgung oder einer anderen staatlichen Stelle oder einer Kartenorganisation zu befürchten hat,

14.4.2.5. Sie insolvent werden oder versterben,

14.4.2.6. die Vereinbarung zwischen Paynetics und Trading 212 gekündigt wird,

14.4.2.7. Ihr Invest-Konto bei Trading 212 gekündigt oder suspendiert wurde, sowie

14.4.2.8. in anderen gesetzlich oder von der Vereinbarung vorgesehenen Fällen.

14.5. Wird diese Vereinbarung aus irgendeinem Grund gekündigt, erlischt Ihr Recht zur Nutzung des Zahlungskontos und der Karte, Ihr Zahlungskonto wird geschlossen und die Karte wird deaktiviert. Alle Gebühren und sonstigen Beträge, die Paynetics im Rahmen der Vereinbarung zustehen, werden bei Kündigung fällig. Sie können die Rückübertragung des Restsaldos auf Ihr Zahlungskonto beantragen. In diesem Fall werden alle für die Übertragung anfallenden Gebühren vom Saldo Ihres Zahlungskontos abgezogen. Möglicherweise müssen Sie Paynetics für die Übertragung Informationen und/oder Dokumente zur Verfügung stellen, z. B. einen Nachweis über die Inhaberschaft des Kontos, auf das der Restbetrag überwiesen werden soll. Wenn auf Ihrem Zahlungskonto nicht genügend Gelder zur Deckung der Gebühren für die Übertragung vorhanden sind, müssen Sie diese Gebühren bezahlen, damit die Übertragung ausgeführt werden kann.

14.6. Sie sind für alle vor Kündigung dieser Vereinbarung durchgeführten Zahlungsvorgänge, die daraus resultierenden Verbindlichkeiten sowie alle sonstigen Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Nutzung und Führung des Zahlungskontos oder der Karte verantwortlich.

15. Beschwerden

15.1. Um sich über die Dienstleistungen von Paynetics im Rahmen dieser Vereinbarung zu beschweren, können Sie sich an das Kundenserviceteam wenden.

15.2. Weitere Informationen zum Umgang mit Beschwerden finden Sie auf der Paynetics-Website (<https://www.paynetics.digital/complaints/>). Auf Anfrage oder nach Erhalt einer Beschwerde Ihrerseits erhalten Sie von uns eine Kopie unseres Beschwerdeverfahrens. In der Regel wird Paynetics innerhalb von 15 Geschäftstagen nach Eingang der Beschwerde Ihre Beschwerde prüfen und Ihnen eine vollständige Antwort zukommen lassen. Bei außergewöhnlichen Umständen, in denen Paynetics Ihre Beschwerde innerhalb dieses Zeitrahmens nicht vollständig beantworten kann, sendet Paynetics Ihnen eine vorläufige Antwort mit den Gründen für die Verzögerung und dem Zeitrahmen, innerhalb dessen Sie eine vollständige Antwort erhalten werden. In jedem Fall wird dies innerhalb von 35 Geschäftstagen ab dem Datum des Eingangs Ihrer Beschwerde geschehen.

15.3. Wenn Paynetics innerhalb der oben genannten Frist keine vollständige Antwort auf Ihre Beschwerde gibt oder Ihre Beschwerde nicht zu Ihrer Zufriedenheit gelöst hat, können Sie Ihre Beschwerde beim Schlichtungsausschuss für Zahlungsstreitigkeiten bei der Kommission für Verbraucherschutz (1000, Sofia, 1 Vrabcha Str, fl. 4, Bulgarien, Tel.: +359 2 933 05 77) vorbringen. Nähere Informationen über den vom Schlichtungsausschuss für Zahlungsstreitigkeiten angebotenen Dienst finden Sie unter www.kzp.bg und <https://abanksb.bg/pkps/pkps-contacts-En.html>.

16. Das Invest-Konto

16.1. Jegliche Streitfälle mit Trading 212 bezüglich der Ausgabe der Karte und/oder der auf dem Invest-Konto verfügbaren Gelder werden als Streitfall zwischen Ihnen und Trading 212 betrachtet und sollten direkt an Trading 212 gerichtet werden. Paynetics übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für den Saldo, den Betrieb, die Sicherheit, die Rechtmäßigkeit oder irgendeinen anderen Aspekt im Zusammenhang mit dem Invest-Konto und gibt keine Garantien in Bezug auf den Betrieb und/oder die auf dem Invest-Konto verfügbaren Gelder.

17. Sonstiges

17.1. Diese Vereinbarung unterliegt bulgarischem Recht. Sämtliche Streitfälle im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung werden endgültig von einem zuständigen bulgarischen Gericht entschieden.

17.2. Paynetics kann seine Rechte und Pflichten aus dieser Vereinbarung jederzeit auf ein anderes Unternehmen oder eine andere Person übertragen oder abtreten, vorbehaltlich der vorherigen Genehmigung durch Trading 212. Wenn eine Übertragung bedeutet, dass eine andere Organisation anstelle von Paynetics die Dienstleistungen im Rahmen dieser Vereinbarung für Sie erbringt, wird Paynetics Sie über die Übertragung und das Datum, zu dem die Übertragung wirksam wird, benachrichtigen. Sofern in der Mitteilung nicht anders angegeben, sind die Bedingungen dieser Vereinbarung für Sie und den Übertragungsempfänger ab dem Datum, an dem die Übertragung wirksam wird, so verbindlich, als wäre der Übertragungsempfänger die ursprüngliche Partei dieser Vereinbarung. Dies hat keinen Einfluss auf Ihre gesetzlichen Rechte in Bezug auf diese Vereinbarung oder die im Rahmen dieser Vereinbarung erbrachten Dienstleistungen.

17.3. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Paynetics dürfen Sie Ihre Rechte und Pflichten aus dieser Vereinbarung nicht auf eine andere Person oder ein anderes Unternehmen übertragen oder abtreten.

17.4. Wenn ein Gericht oder eine zuständige Behörde erklärt, dass eine Bestimmung der Vereinbarung (oder ein Teil einer Bestimmung) ungültig, rechtswidrig oder nicht durchsetzbar ist, gilt diese Bestimmung (oder ein Teil davon) im erforderlichen Umfang als nicht existent, wobei die Gültigkeit und Anwendbarkeit aller anderen Bestimmungen der Vereinbarung davon unberührt bleiben.

18. Kundenserviceteam

18.1. Sie können unser Kundenserviceteam kontaktieren:

18.1.1. Per E-Mail an info@trading212.com

18.1.2. oder per Chat über die Handelsplattform.

18.2. Sie können verlorene, gestohlene oder unterschlagene Karten oder sonstige unbefugte Zugriffe auf Ihr Zahlungskonto (24 Stunden am Tag verfügbar) über die Handelsplattform oder durch Kontaktaufnahme mit dem Kundenserviceteam melden.